

Projektassistent_in (Prae-Doc)

40 Wochenstunden, zunächst befristet auf 1 Jahr (mögliche Verlängerung bis auf maximal 6 Jahre)

Die Technische Universität Wien ist Österreichs größte Forschungs- und Bildungseinrichtung im technisch- naturwissenschaftlichen Bereich und leistet seit mehr als 200 Jahren einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft des Forschungsstandorts Österreich. Unter dem Motto "Technik für Menschen" betreiben an der TU Wien rund 26.000 Studierende und mehr als 4.000 Wissenschaftler:innen in diesem Sinne Forschung, Lehre und Innovation.

Am Institut für Wassergüte und Ressourcenmanagement, Forschungsbereich Wassergütewirtschaft ist eine Stelle als Projektassistent:in, voraussichtlich ab 1.4.2025 (40 Wochenstunden), für die Dauer von einem Jahr zu besetzen. Es besteht die Möglichkeit die Anstellungsdauer bis auf maximal 6 Jahre zu verlängern.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit in Forschungsprojekten zum Gewässermonitoring und zur Identifikation von Quellen und Eintragspfaden der Gewässerbelastung durch Spurenstoffe
- IT Tätigkeit: Programmierung, Datenverarbeitung und Modellierung
- Praktische Tätigkeit: Feldmonitoring, Labortätigkeit
- Verfassen von technischen Berichten und einer Dissertation auf Basis von internationalen Publikationen
- Mitarbeit in der Lehre

Ihr Profil:

- Abschluss eines technisch-naturwissenschaftlichen Master- oder Diplomstudiums (z.B. Umweltingenieurwesen, Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Geoökologie, Bauingenieurwesen oder ähnliches)
- Gute Kenntnisse von Geoinformationssystemen
- Gute Programmierungkenntnisse in R oder Python sowie Erfahrungen mit Datenbanken sind vorteilhaft
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse
- Interesse an der Forschung im Fachgebiet Wassergütewirtschaft (Erfahrung mit Modellierung von Spurenstoffemissionen und/oder Gewässermonitoring ist ebenfalls von Vorteil)
- Teamfähigkeit, Problemlösungskompetenz sowie Innovationsfähigkeit

Wir bieten:

- Vielfältiges und spannendes Aufgabengebiet
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot sowie flexible Arbeitszeitgestaltung
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die TU Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, Menschen mit Behinderung mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Mindestentgelt für die Gehaltsgruppe B1 und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Stunden EUR 3.714,80 brutto/Monat (14 x jährlich).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 15.2.2025 per Email an verena.reinisch@iwag.tuwien.ac.at.

Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.